



Bielefeld

30.04.2024 Naturschutzbeirat

**Errichtung einer Baustelleneinrichtungsfläche
durch die Müllverbrennungsanlage
Bielefeld-Herford GmbH**

Stadt Bielefeld

Umweltamt – 360.42 Untere Naturschutzbehörde

Kurzüberblick Vorhaben

Vorhabensträger: Müllverbrennungsanlage Bielefeld-Herford GmbH (MVA)

Vorhaben:

1. Errichtung einer Baustelleneinrichtungsfläche (BE-Fläche) auf dem Gelände des Stadtguts (Schotterung + Container) inkl. Umfahrungsstraße (Asphalt) befristet bis 31.12.2029
2. Dauerhafte Verbreiterung der Fahrbahn der Alten Eckendorfer Straße um 2,0 m in westlicher Richtung

Genehmigungsgrundlage: Wasserrechtliche Genehmigung
hier: Überschwemmungsgebiet

Rechtlicher Raum: Außenbereich nach § 35 Baugesetzbuch
Landschaftsschutzgebiet über Landschaftsplan-BI-Ost

Vorhabensträger: Müllverbrennungsanlage Bielefeld-Herford GmbH (MVA)

Vorhaben: 1. Errichtung einer Baustelleneinrichtungsfläche auf dem Gelände des Stadtrauts in der Straße befriedigt die Bauordnung

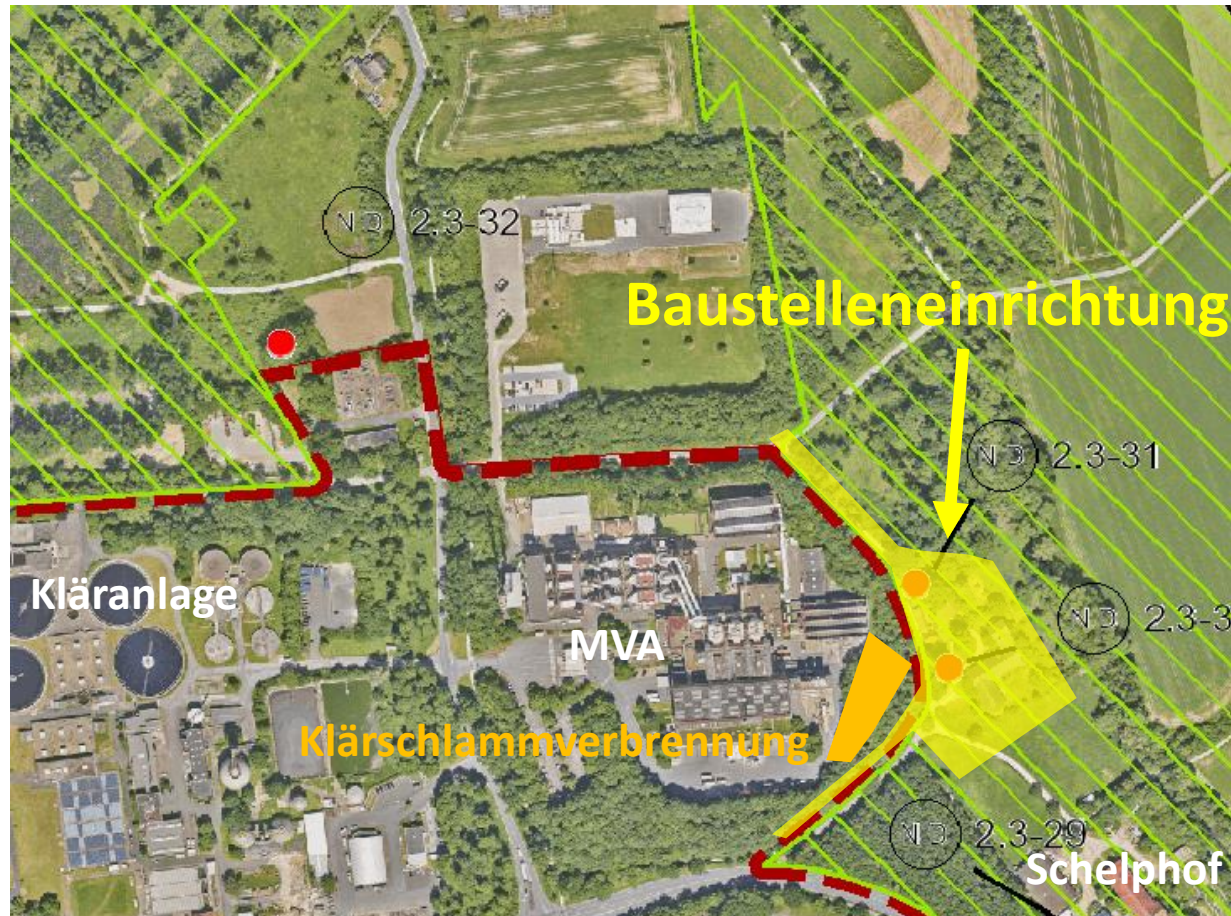
**Gemäß § 62 (1) Nr. 13 a) Landesbauordnung
NRW baugenehmigungsfreies Vorhaben**

Genehmigungsgrundlage: Wasserrechtliche Genehmigung
hier: Überschwemmungsgebiet

Rechtlicher Raum: Außenbereich nach §35 Baugesetzbuch
Landschaftsschutzgebiet über Landschaftsplan-BI-Ost

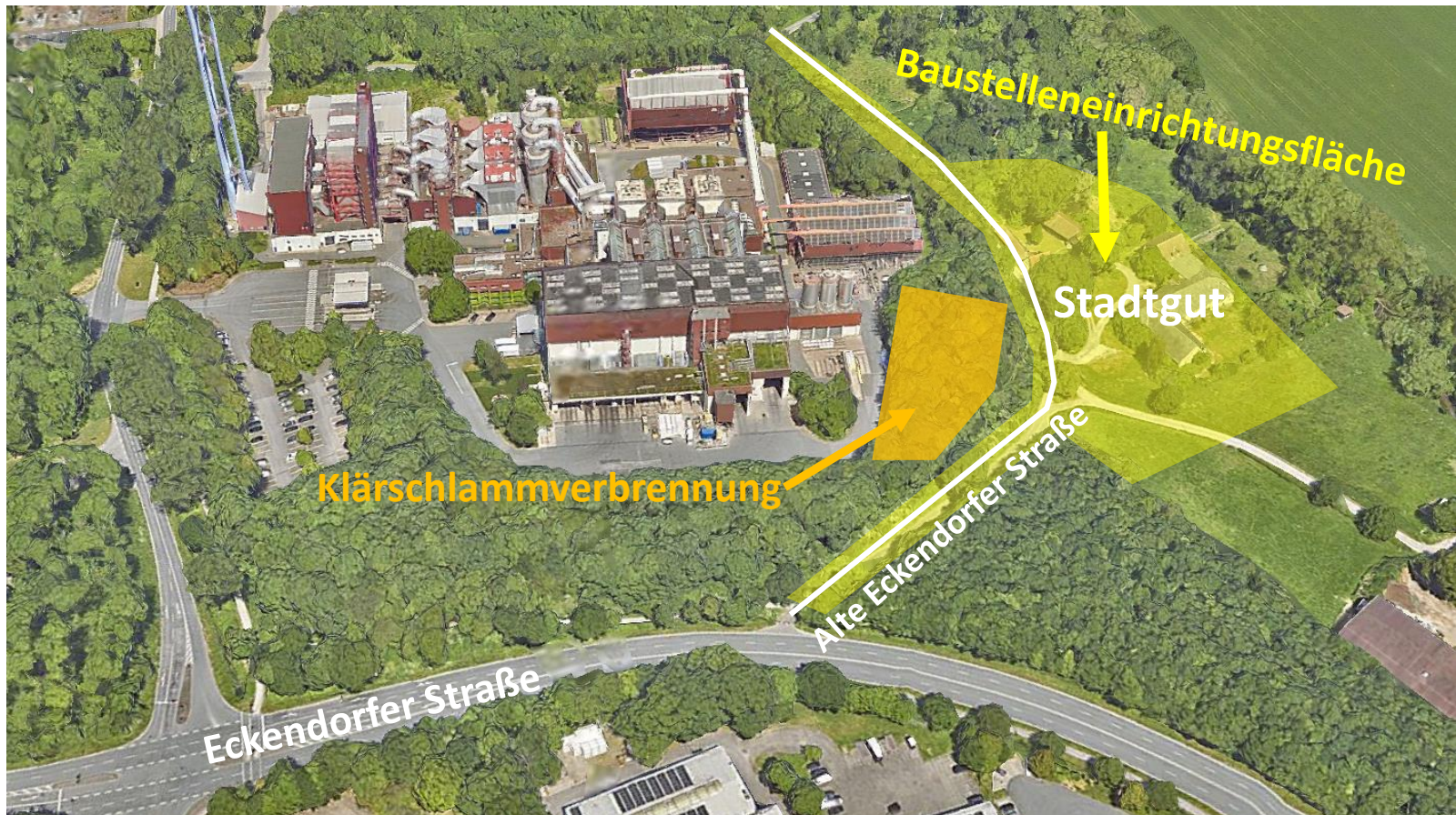
Errichtung einer Baustelleneinrichtungsfläche

Kurzüberblick Landschaftsplan Schutzgebiete



Errichtung einer Baustelleneinrichtungsfläche

Kurzüberblick 3D Stadtmodell



Errichtung einer Baustelleneinrichtungsfläche

Kurzüberblick Fotos



Antragsunterlagen: Überblick

Die MVA Bielefeld Herford GmbH hat durch das Büro *Nagel plant GmbH Landschaftsarchitekten* folgende Unterlagen eingereicht:

- Landschaftspflegerischer Begleitplan (LBP)
- Artenschutzrechtlicher Fachbeitrag zum LBP

Errichtung einer Baustelleneinrichtungsfläche

Antragsunterlagen: Artenschutzrechtlicher Fachbeitrag

Begehung Gebäude (1 Termin Ende August 2023) und Flächen drumherum (4 Termine Ende August bis Ende November) durch das Büro *Nagel plant GmbH*.

Aussage: keine artenschutzrechtlichen Verbote betroffen bzw. das Schutzgut Arten der Eingriffsregelung nicht erheblich beeinträchtigt.

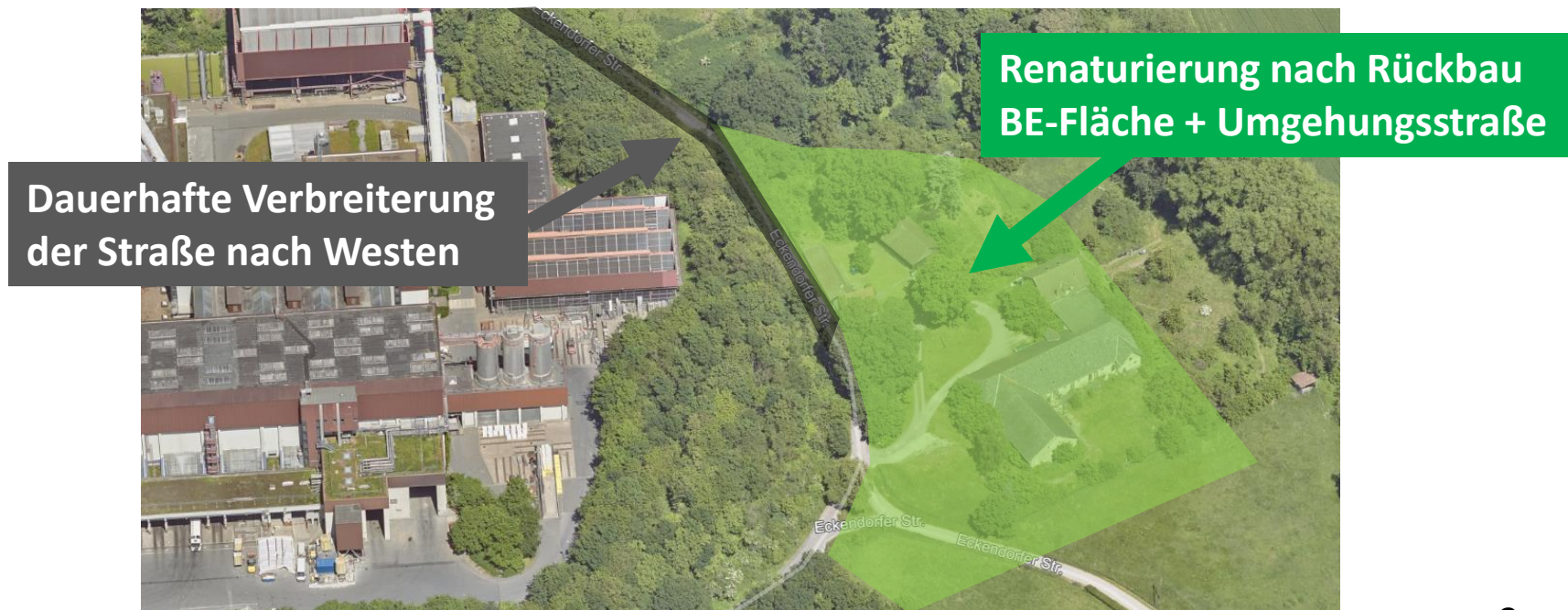
Begehungen der Gebäude zu ungünstigen Zeitpunkten und mit nur einer Begehung. Deshalb Befragung des NPZ (langjährige Mieter) durch die UNB:

- Es ergaben sich keine weiteren Hinweise auf bekannte Brutstandorte z.B. von Schwalben oder Quartiere von Fledermäusen direkt am/im Gebäude.
- Keine Beeinträchtigung essentieller Habitatsbestandteile planungsrelevanter Arten

Errichtung einer Baustelleneinrichtungsfläche

Antragsunterlagen: Landschaftspflegerischer Begleitplan (LBP)

Baustelleneinrichtungsfläche und Umfahrungsstraße wird nach Errichtung der Klärschlammverbrennungsanlage komplett zurückgebaut. Da auch zuvor versiegelte Flächen des Stadtguts dabei wieder renaturiert werden, ergibt sich gemäß LBP ein Kompensationsplus von 128 Wertpunkten trotz dauerhafter Verbreiterung der Alten Eckendorfer Straße.



Errichtung einer Baustelleneinrichtungsfläche

Antragsunterlagen: LBP Renaturierung/Kompensation



Errichtung einer Baustelleneinrichtungsfläche

Antragsunterlagen: LBP Renaturierung BE-Fläche

Bisher im LBP vorgesehene Maßnahmen nach Auflösung der BE-Fläche:

1. Gehölzfläche: Wiederherstellung einer Anpflanzung (bestehende Kompensationsfläche für ältere Vorhaben der MVA) auf 1.578 m² - wurde für Umgehungstraße im Norden des Stadtguts überbaut
2. Grünland: Wiederherstellung Grünland Schelphof 1.923 m² am südlichen Rand der BE-Fläche – wurde für Umgehungstraße im Süden des Stadtguts überbaut
3. Bankett: Wiederherstellung 762 m²
4. Ruderalfläche: Wiederherstellung einer Ruderalfläche mit Einsaat einer kräuterreichen Grünlandmischung 7.044 m², Mahd 2x im Jahr – wurde für geschotterte Baustelleneinrichtungsfläche auf dem Stadtgut überbaut

Errichtung einer Baustelleneinrichtungsfläche

Genehmigung: Festlegung der Kompensation

Die Untere Naturschutzbehörde beabsichtigt, statt der Ruderalfläche die Anlage einer Streuobstwiese auf 7.044 m² als Kompensation festzulegen.



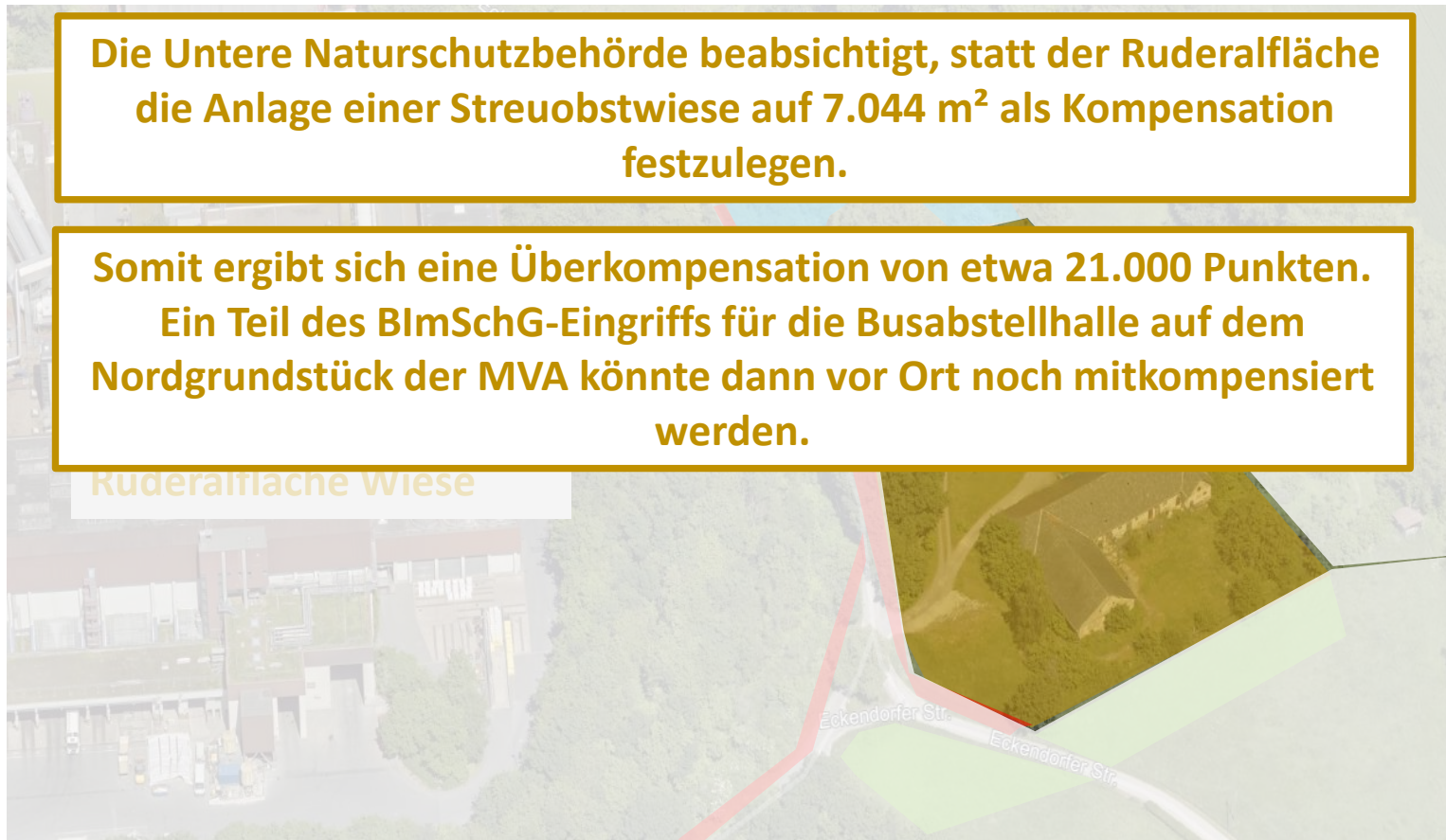
Errichtung einer Baustelleneinrichtungsfläche

Genehmigung: Festlegung der Kompensation

Die Untere Naturschutzbehörde beabsichtigt, statt der Ruderalfläche die Anlage einer Streuobstwiese auf 7.044 m² als Kompensation festzulegen.

Somit ergibt sich eine Überkompensation von etwa 21.000 Punkten.
Ein Teil des BImSchG-Eingriffs für die Busabstellhalle auf dem Nordgrundstück der MVA könnte dann vor Ort noch mitkompensiert werden.

Ruderalfläche Wiese



Errichtung einer Baustelleneinrichtungsfläche

Genehmigung: Festlegung Baumschutz Naturdenkmale



Genehmigung: Festlegung Baumschutz Naturdenkmale

Bleiben alle erhalten!

**Festlegung: Baumschutz durch Bauzaun im Kronentraufbereich + 2,5m,
gegen Verschiebung mit Erdnägeln gesichert.**

**Regelmäßige, unangekündigte Kontrolle durch die UNB während der
Bauphase.**



Errichtung einer Baustelleneinrichtungsfläche

Genehmigung: Festlegung Baumschutz Sonstige

8 Einzelbäume müssen gefällt werden und können nicht erhalten bleiben

Kastanie im Kreuzungsbereich zum Schelphof (kein ND) bleibt gemäß LBP erhalten und wird mit Baumschutz versehen.



BI



Errichtung einer Baustelleneinrichtungsfläche